

KINDER- UND JUGENDHAUS KLAUSDORF

Betrifft: Raumbedarf der Astrid Lindgren Schule

Sachstand 30.4.21:

Der Zusätzliche Raumbedarf der ALS führte dazu dass die Betreute Grundschule an der ALS e.V - Räume für den Unterrichtsbetrieb abgeben soll.

Der Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften der Stadt Schwentimental beauftragte zu Beginn des Jahres die Verwaltung hier eine Problemlösung mit den Betroffenen zu erarbeiten. Unter Einbeziehung der Nutzer des Kinder- und Jugendhauses Klausdorf soll eine Übergangslösung gefunden werden.

Insgesamt wird der Bildungsstandort von einem Architekten überplant. Die Entwürfe sollen zeitnah zur Verfügung stehen. Es sollen neue Räume geschaffen, um mit allen ansässigen Einrichtungen zukunftsfähig zu sein.

Den Nutzer des Kinder- und Jugendhauses Klausdorf ging die Sachstandsmitteilung 80/2021 zu, sie war Grundlage der Diskussion.

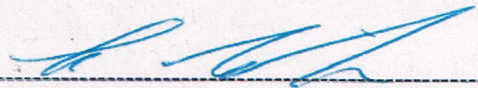
In der Nutzerversammlung vom 30.4.21 wurde folgendes besprochen und festgelegt:

Positiv stellen wir fest, dass wir in den Planungsprozess einbezogen worden sind.

Grundsätzlich sehen wir die Notwendigkeit für die Kinder und ihre Familien eine verbindliche Übergangslösung zu finden, und stimmen den Vorschlägen schweren Herzens zu.

Schweren Herzens, weil unser selbstverwaltetes Kinder- und Jugendhaus Klausdorf sich in den letzten Jahren zu einer generationsübergreifend arbeitenden Kinder- und Jugendeinrichtung gemauert hat, die Jugendhilfe und allgemeinbildende Freizeitangebote vorbildlich schafft.

Die Offene Kinder- und Jugendarbeit bietet den Kindern und Jugendlichen Lern- und Erfahrungsräume, die sie in dieser Form woanders nicht finden. Hier stehen Kinder und Jugendliche mit ihrem Alltag, ihren Ideen und Fähigkeiten im Vordergrund. Es sollen Interessen geweckt und Sorgen genommen werden. Gerade die aktuelle Gemeinschaft der Nutzer hat uns stark gemacht unseren Kinder- und Jugendhilfeauftrag zu erfüllen. Bedingt durch die umfangreiche Nutzung des Jugendhauses seitens der Betreuten Grundschule, fehlten uns für die Mädchenarbeit und für den TSV Klausdorf mit seinem Fitnessraum, eigene Räume. Wir wollen nach dem Neubau der Räumlichkeiten für die Betreute Grundschule, dass der Kinder- und Jugendtreff uns wieder alleine zur Verfügung steht, die Mädchenarbeit wieder eigenen Raum erhält und der Mehrzweckraum wieder vollumfänglich als Mehrzweckraum zur Verfügung steht, insbesondere für die Veranstaltungen des CCK, der Mädchen- und Jugendarbeit. Wir würden uns freuen, wenn der TSV Klausdorf mit dem Fitness-Raum zurückkehrt. Die Schränke im Flur 1.Stock werden weiterhin von allen Gruppen im Kinder- und Jugendhaus gebraucht und können nicht umgebaut werden. Die gewünschten Nutzungsregeln der Betreuten Grundschule für die Toiletten des Hauses gelten nur für die Angebotszeiten der Betreuten Grundschule. Für die Zukunft wollen wir keine weiteren Einschränkungen, der Nutzung der Räumlichkeiten im Kinder- und Jugendhaus Klausdorf.



Sven Havemeister

Für die Nutzergemeinschaft der Vorsitzende
Kinder- und Jugendhaus Klausdorf
Schwentimental, 3.5.2021